

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 19 (1903)

Heft: 16

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arnold Brenner & Cie., Basel, die auf direkte Anfrage gern mit Offerte zu Diensten stehen.

Auf Frage 331. Antinomie liefern billigst Haussmann & Co., Lack- und Farbenfabrik, Bern.

Auf Frage 332. Wenden Sie sich an J. Bollenweider & Co., Zürich I.

Auf Frage 332. Für Blechröhren empfehle meinen billigen Asphaltlack. Nur gußeiserne Röhren können mit Teer geteert werden, da die Röhren vorher stark erhitzt werden müssen. G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 332. Steinohleenteer und sämtliche Teerprodukte erhalten Sie von J. Traber's Witwe in Chur.

Auf Frage 333. Fürrer's patentierte Bervielfältigungsapparate, als Schapirograph und Graphotyp, sind sehr rationelle, unübertroffene, reine Bervielfältigungsapparate, die jedem, der sie gebraucht, Freude bereiten dadurch, daß dieselben sehr saubere schöne Arbeit liefern, einfach in der Handhabung und reinlich, überdies bequem und billig und zudem in fein poliertem Kasten eine Zierde eines jeden Comptoirs. Kein Abwaschen nötig. Druckfläche Nr. 1 Graphotyp 22×28 cm, à 15 Fr., Nr. 2 Schapirograph 22×35 cm à 27 Fr., Nr. 3 Schapirograph 30×50 cm à 50 Fr. Originalpreise. Illustrierte Preislisten, Musterabzüge gratis und franko auf Wunsch und Apparate zu Originalpreisen versendet Zehnder, Horgenberg-Ginseldorf.

Auf Frage 334. Ignaz Zwimpfer, mech. Bau- und Möbel-schreinerei, Willisau, liefert sich mit Anfertigung von Zugialouisen nach beliebiger Größe in solider Ausführung und zu billigen Preisen.

Auf Frage 335. Neue Abrichtmaschinen mit Bohrapparat liefert Fritz Marti A. G., Winterthur.

Auf Frage 336. Die Zinkornamenten-Fabrik von J. Traber's Wwe. in Chur liefert als Spezialität Firmabuchstaben in Zink, roh, lackiert oder vergoldet, und steht mit Offerte und Zeichnungen gerne zu Diensten.

Auf Frage 336. Wenden Sie sich gefl. an C. A. Christlinger in Wil (St. Gallen), Bedarfsartikel für Gießereien und Modellschreinereien.

Auf Frage 339. 120 Sekundenliter geben bei 10 m Gefäß 12 Pferdekräfte. Franzisturbine, stehend oder liegend. Armierete Zementröhren von 30 cm Lichtweite.

Auf Frage 339. Mit 120 Sekundenliter Wasser und 10 m Gefälle erhält man bei 200 m Leitung von 40 cm Durchmesser ca. 11 PS. Nähre Auskunft erteilt gerne J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 339. Mit 120 Sekundenliter Wasser erhält man bei 10 m Gefälle und einer Leitungslänge von 200 m ca. 12 PS. Bei diesen Verhältnissen ist eine Francis-Turbine zu empfehlen. Für die Rohrleitung würden Gufröhren oder genietete Blechröhren in Frage kommen. Nähre Auskunft erteilt Fritz Marti Aktiengesellschaft, Winterthur.

Auf Frage 340. Wenden Sie sich an Rinderknecht & Cie., mech. Werkstätte, Zürich III.

Auf Frage 344. Bei 200 m Leitungslänge und 19 cm Lichtweite der Röhren soll der Gefällverlust bei 40 Sekundenliter nur 3,5 m betragen. Um das Hemmnis zu finden, lasse man an einer starken 200 m langen Schnur einen Zylinder von Zement von 18 cm Durchmesser und 25 cm Länge durch die Leitung hinab, so findet man am Schnurrest, wo das Hemmnis liegt.

Auf Frage 344. Bei 200 m Leitung von 190 mm Durchmesser erfordern 40 Sekundenliter Wasser ca. 2,6 m Gefällverlust. Es muß also irgend etwas in der Leitung sein. J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 347. Um Fugen oder Risse an eisernen Röhren, Pumpen u. s. w. haltbar zu verfügen, empfehle ich Ihnen meinen „Spezial-Eisenkitt“. Paul Fay, Basel.

Submissions-Anzeiger.

Die Parquetarbeiten für den Schulhausbau Brieu. Offerten mit Preisangaben für II. Qualität Eichenriemen und II. Qualität Buchenriemen mit 2maligem Deilen, sowie Abdecken sind bis 31. Juli den bauleitenden Architekten, Bracher & Widmer in Bern, einzureichen.

Die Glaserarbeiten für einen Neubau in Baden sind zu vergeben. Gingabefrist bis 22. Juli. Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau von A. Betschon, Architekt in Baden, eingesehen werden. Gingabeformulare werden nicht verandert.

Die Grab- und Maurerarbeiten zur Errichtung einer Niederdruck-Dampfheizungsanlage in der Kirche in Rüti (Zürich). Pläne, Voraußmaß und nähre Bedingungen können bei H. Leuzinger im Bureau Séquin & Knobel eingesehen werden. Übernahmofferten mit der Bezeichnung „Kirchenheizung Rüti“ sind bis 17. Juli an A. Naf, Präsident der Kirchenpflege, einzureichen.

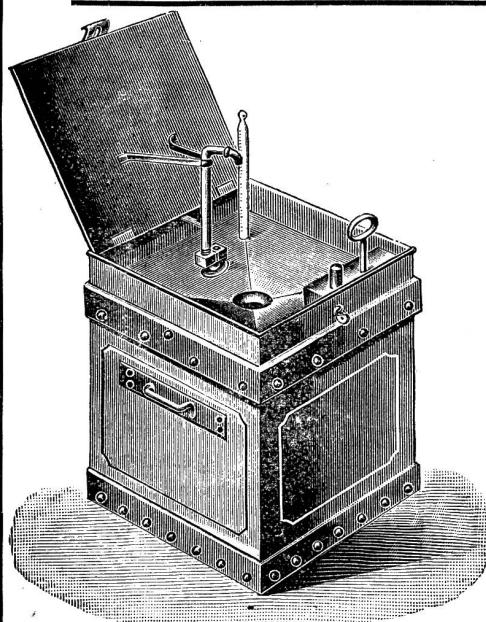
Die Gemeinde Uhwiesen vergibt das Erstellen eines neuen buchenen Riemebodens von ca. 75 m^2 und eines neuen runden Kachel-Regulierföllens im Sekundarschulzimmer. Offerten bis 18. Juli an die Gemeindegutsverwaltung.

2550 Stück diverse Teile im Gesamtgewicht von zirka 2300 Kilo, für die Kreisdirektion III in Zürich. Nähre Auskunft erteilt die Werkstätte der Schweiz. Bundesbahnen in Zürich. Offerten unter Aufschrift „Angebote für Lieferung von diversen Teilen“ bis 18. Juli an die Kreisdirektion III dafelbst.

Die Zivilvorsteherschaft Nänikon eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und das Einsetzen von 7 Stück neuen Hydranten, mit dazu gehöriger Grabarbeit. Offerten schriftlich und verschlossen mit Aufschrift „Hydranten“ bis 20. Juli an Präsident Höh, wo Vorschriften eingesehen werden können.

Hulftegger & Steiner, Stäfa

1328 d



UNIVERSAL- DEL-SPAR- Abfüll-Apparate

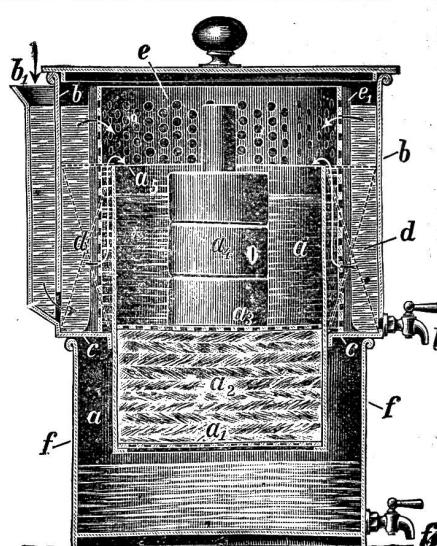
in extra schwerer, solidester
Ausführung.

Sparsam! Praktisch! Reinlich!

Selbsttätige Tropföl- Reinigungs-Apparate

Doppelfilter nach H. Berk's Patent.

Die Konstruktion ist ausserordentlich einfach und die Bedienung und Pflege erfordert nur die geringste Mühe.



Deutsches Reichs-Patent.

Englisches Patent.

Holzzementbedachungs-, Blechableitungs-, Schreiner-, Glas- und Schlosserarbeiten, sowie die Lieferung der Rolladen und der hölzernen Geschirr gestelle für das Zeughaus in Andermatt. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich, Clausiusstraße 6, sowie im Baubureau des Postgebäudes in Altendorf zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zeughaus Andermatt“ bis 20. Juli franko an die Direktion der eidg. Bauten in Bern einzureichen. Die Submitterten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 21. Juli, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwöhnen.

Die Kreisdirektion II der Schweizer. Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von

zirka 58 Tonnen **Fagoneisen**,
" 36 " **Stabeisen**,
" 5 " **Feinbleche**

in Flußseisenqualität. Ablieferung: Einert fünf Wochen vom Tage der Bestellung an. Endtermin für die Angebote: 15. Aug. Die Offertsteller bleiben bis 15. September an ihre Angebote gebunden. Detailverzeichnisse und nähere Auskunft über die Lieferungsvorschriften und Bedingungen können bei der Werkstätte der Schweizer. Bundesbahnen in Olten bezogen werden. Angebote auf das Ganze oder auf Teillieferungen sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Lieferung von Eisen“ an die Kreisdirektion II der Schweizer. Bundesbahnen in Basel einzureichen.

Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdecker-Arbeiten zu einem neuen Lehrgebäude bei der Mädchenschule in Kehrsatz. Die Devise en blanc können bis 22. ds. Ms. auf dem Kantonsbauamt erhoben und die Pläne und das Bedingnisheft daselbst erhoben werden. Die Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten bei der Mädchenschule Kehrsatz“ bis und mit dem 23. ds. der Baudirektion des Kantons Bern einzureichen.

Die Zentralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Kunstmalerbetreibenden eine Konkurrenz zur Anfertigung:

- a) einer schmiedeisernen Haustürfüllung (Entwurf oder wirkliche Ausführung);
- b) eines Sofasessels in Applikation oder Stickerei;
- c) eines Entwurfes für die Einrichtung und Schaufensterfassade eines Bäckerladens.

Programme können bei den Gewerbemuseen in Zürich und Winterthur bezogen werden.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten zum Neubau im Badhof Fischerehäuschen Schaffhausen. Offerten an F. H. Landolt zum Obstgarten in Dierlingen. Auskunft wird am Neubau erteilt.

Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Granit und Sandstein), Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Gipserarbeiten, sowie die Eisenlieferung für den Schulhausbau in Tann bei Rüti (Zürich). Pläne liegen im Bureau Walcher & Gaudy, Architekten in Rapperswil, zur Einsicht auf, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten für Einzel- und Gesamtarbeiten sind bis 20. Juli, abends, verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau Tann“ an Gemeindammann Schafelberger in Tann einzureichen.

Die Gemeinde Lachen hat nachstehende Arbeiten zu vergeben:

1. Liefern und Legen von ca. 100 m **Zementröhren**, 45 cm, und Versehen von 60 m Zementröhren, 30 cm, nebst Erstellung von 5 **Schlammkästen**.
2. **Plästerung** der durch die Wasserleitung aufgerissenen Straßenstrecke vom Rathaus zum Kirchbrunnen.

Eingaben bis 20. Juli an W. Steinegger in Lachen, welcher nähere Auskunft erteilt.

Schulhausbau Dierlikon. Zimmer- und Dachdeckerarbeiten. Pläne und Auktionsbedingungen liegen im Bureau von Adolf Asper, Architekt, Steinwiesstraße 40, Zürich-Hottingen, zur Einsicht auf. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 25. Juli an F. Schlatte, Präsident der Schulhausbaukommission, Dierlikon, mit der Aufschrift „Schulhausbauten Dierlikon“ verschlossen einzurichten.

Innere Renovation der Kirche in Zofingen, bestehend in Ausbesserungen an Verputz und einfachem Farbenanstrich. Die allgemeinen und speziellen Bedingungen liegen auf dem Hochbaubureau in Aarau zur Einsicht auf und können daselbst Eingabeformulare bezogen werden. Offerten sind franko und verschlossen mit der Aufschrift „Zofingen, Kirchenrenovation“ bis 20. Juli der kantonalen Baudirektion in Aarau einzureichen.

Erstellung von zwei eisernen Veranden am Kranken- asyl Pfäffikon (Zürich). Offerten nebst Projektentwürfen sind bis 20. Juli an Gemeindepräsident F. Rath, Aarau einzureichen, welcher auch Auskunft erteilt.

Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner- und Glaserarbeiten für das Wohn- und Magazin gebäude beim Reservoir auf dem Bruderholz in Basel. Die Pläne und Vorschriften liegen auf dem Bureau des Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerkes, Binningerstraße Nr. 8, zur Einsicht auf. Eingaben sind bis Freitag den 17. Juli, mittags 12 Uhr, mit der Aufschrift „Wohn- und Magazin gebäude beim Reservoir“ an das Sanitätsdepartement Basel einzureichen.

Der Ortsverwaltungsrat Nagaz ist in der Lage, die Arbeiten zur Ausführung eines Alpverbesserungsprojektes auf Läzen auszuschreiben. Die Arbeiten zerfallen in:

1. Weidäuberung.
2. Errichtung einer 105 m langen Fangmauer.
3. Errichtung einer 241 m langen Abfriedmauer gegen die Valenser Läzen.

Plan und Uebernahmsbedingungen können eingesehen werden bei Präsident Rob. Wyss, der bis 20. Juli Eingaben entgegennimmt.

Erd-, Maurer-, Sandstein-, Granit-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schmiede- und Kanalisationarbeiten, Eisenlieferung und die Errichtung der Zentralheizung für die Anstalt für bildungsunfähige Kinder in Uster. Eingabetermin: 20. Juli. Die Eingaben sind an den Präsidenten der Baukommission, Bezirksrat Zuppinger-Spizer, Zürich V, einzurichten. Auflage der Pläne und Bezug der Eingabeformulare auf dem Bureau von Fritz Zuppinger, Architekt, Mühlebachstrasse 65, Zürich V.

Sämtliche Bauarbeiten zum Wohnhaus des J. Meier-Baumberger, Langdorf-Frauenfeld. Pläne und Baubeschrieb liegen bei Alb. Rimi, Architekt in Frauenfeld, zur Einsicht auf. Offerten für Gesamtübernahme sind bis 20. Juli an den Bauherrn zu richten.

Parkettlieferung für 4 Wohnhäuser. Näheres bei Architekt R. Ammann in Aarau bis 20. Juli.

Rathaus-Umbau Basel. Die Schreinerarbeiten zum Grossratsaal, sowie die Tapezierarbeiten der Saalbefestigung. Pläne und Bedingungen können im Baubureau, Rathaus 3. Stock, gegen Hinterlage von Fr. 20. — bezogen werden. Eingaben sind bis Samstag den 18. Juli, nachmittags 2 Uhr, einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Bau einer protestantischen Kirche in Bözberg. Dieselbe soll zirka 300 Sitzplätze umfassen. Situationspläne können von der protestantischen Kirchenbau-Kommission in Bözberg bezogen werden. Uebernahmsofferten sind bis 31. Juli an dieselbe zu richten.

Wasserversorgung Perron (Waadt). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen. Näheres beim Greffe municipal bis 20. Juli.

Wasserleitung in Apulien. Das Ministerium der öffentlichen Arbeiten hat die Zirkulare verfaßt für den Wettbewerb bezüglich der Ausführung der Arbeiten und der Uebernahme des Betriebes der apulischen Wasserleitung. Die Zirkulare werden auch im Auslande veröffentlicht und sind bei den auswärtigen Vertretern und Konsulaten Italiens einzusehen. Die Voranschläge der Arbeiten belaufen sich auf den Betrag von 125 Millionen lire. Der Termin für den Wettbewerb läuft mit dem 31. Jan. 1904 ab.

Habe einige hundert Stück

Wassersägefeilen,
1 engl. Drehbank

mit sämtlichem Zubehör, von zirka 30 cm Spitzenhöhe und 3 m Drehlänge;

1 Amboss

von zirka 100-200 kg Gewicht, und 2-3 noch in gutem Zustande befindliche

Schraubstöcke,
1 alt. Kopfdrehbank,
mittlere Grösse, und 1-2 mittl.

Bohrmaschinen.

Offerten unter Chiffre G 1404 an die Exped.

Welche Maschinenfabrik würde einem Schreiner einen 4-pferd.

Benzinmotor

samt **Transmission** für ein Jahr an Zins geben und in seiner Werkstatt aufstellen? — Derselbe braucht nicht neu zu sein, aber doch noch in gutem Zustande, das Ganze würde nach einem Jahr gekauft werden, so dass der Lieferant es nicht mehr zurückzunehmen brauchte. — Es könnte später noch eine **Hobelmaschine** dazu geliefert werden.

Nähere Auskunft erteilt die Expedition unter No. 1508.